

Fühlen sich meine Kühe wohl? – Erste Ergebnisse zur Tierwohl-Potenzial-Bewertung von Milchviehhaltungssystemen im Betriebsmanagement-Tool „FarmLife“

Dr. E. Ofner-Schröck, Dr. T. Guggenberger, DI Edina Scherzer, Priv.-Doz. Dr. A. Steinwider
Forschungsgruppe Ökoeffizienz, HBLFA Raumberg-Gumpenstein



Fühlen sich meine Kühe wohl?



Material & Methoden

- ❖ Analyse bestehender Beurteilungssysteme
 - KTBL: Tierschutzindikatoren – Leitfaden für die Praxis
 - Tiergerechtheitsindex TGI 35 L
 - Welfare Quality® - Assessment protocol
 - BioAustria – Leitfaden Tierwohl
 - andere ...
- ❖ Auswahl geeigneter Parameter (bezogen auf Verwendungszweck)
- ❖ Internes Expertenmeeting (Tierhaltung, Tierschutz, Tierwohl, Tiergesundheit, Tierernährung, Biologische Landwirtschaft, EDV)
- ❖ Externes Expertenmeeting (BOKU, VetMed, Agroscope, BMLRT, Kontrollstelle, BioAustria, HBLFA)
- ❖ Praktische Erprobung auf lw. Betrieben + Diskussion mit Praktikern

Tierwohlpotenzial-Bewertung

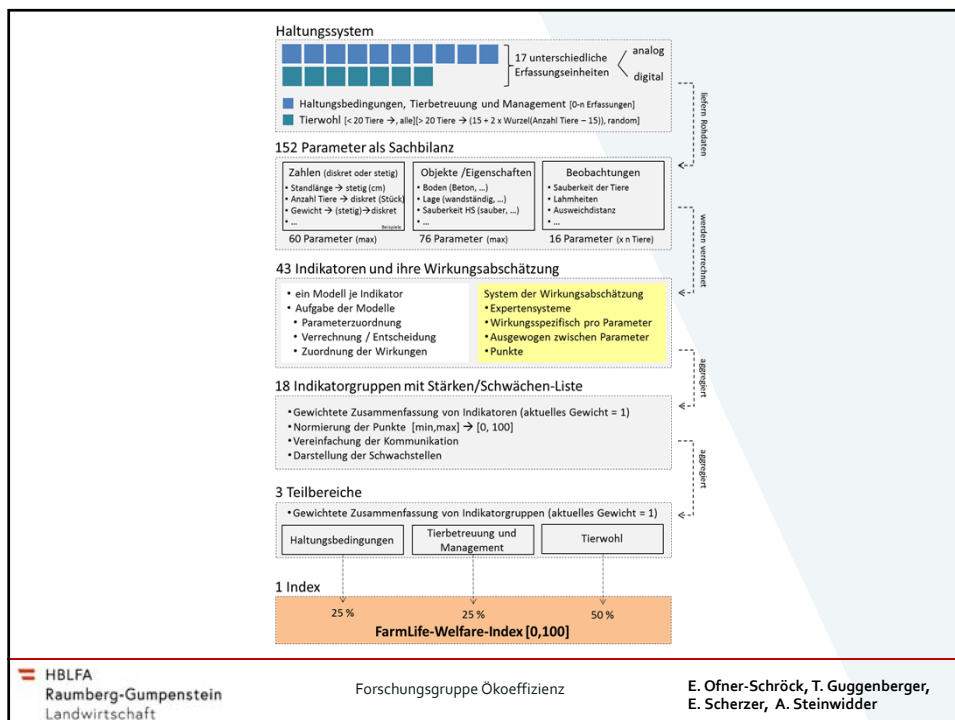


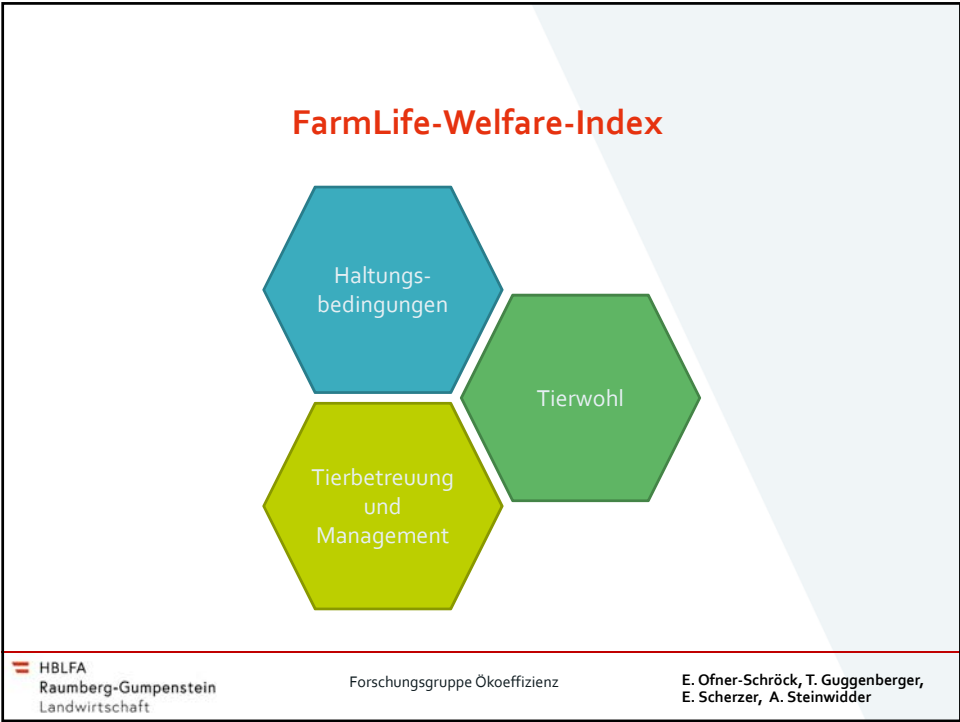
- ❖ **FarmLife-Welfare-Index**
- ❖ **Web-Tool** mit Anschluss zu einer gesamtbetrieblichen Bewertung im Betriebsmanagement-Tool **FarmLife** (Ökoeffiziente Landwirtschaft)
- ❖ **www.farmlife.at**
- ❖ Tierwohl-Ansatz mit einem hohen Maß an **Praktikabilität**
- ❖ Möglichst umfassende Gesamtbewertung durch die Kombination verschiedener Indikatortypen (tierbezogen, ressourcenbezogen, managementbezogen)

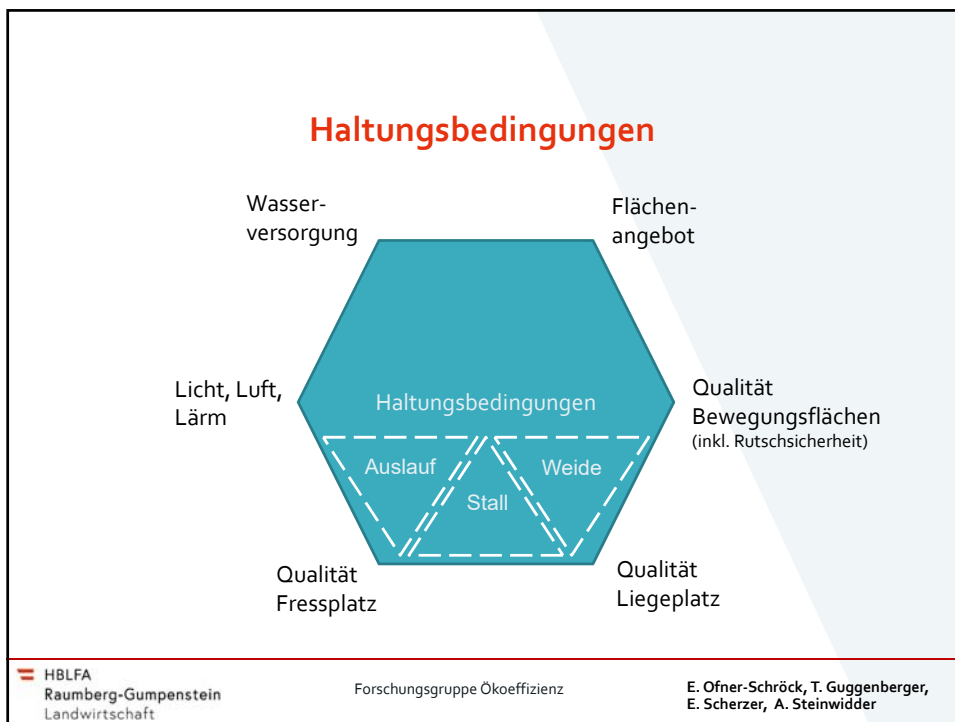
Eckpunkte für die Systemgestaltung



- ❖ Tier im Fokus + Stärken- und Schwachstellenanalyse im Stall
- ❖ Feedback für den Landwirt / Empfehlungen zur Verbesserung von Mängeln
- ❖ Anwendbar für alle Rinderhaltungssysteme (Laufställe und Anbindehaltung)
- ❖ Berücksichtigung der Besonderheiten regionaler, österreichischer Betriebsformen und Strukturen, z. B. kleinstrukturierte Betriebe
- ❖ Grundlage: österreichisches Tierschutzrecht







Tierwohl

Lahmheit

Sauberkeit der Tiere

Hautschäden und Gelenksveränderungen

Ernährung

Haut- und Haarkleid

Klauenzustand

HBLFA Raumberg-Gumpenstein Landwirtschaft
Forschungsgruppe Ökoeffizienz
E. Ofner-Schröck & E. Scherzer

FarmLife als Systemträger

<p>Mein Konto verwalten</p> <p><small>Zum Konto wechseln</small></p>	<p>Datenerfassung</p> <p><small>Daten jetzt erfassen!</small></p>	<p>Betriebsergebnisse</p> <p><small>Ergebnisse analysieren!</small></p>	<p>Termine und Kommunikation</p> <p><small>Informationen abholen!</small></p>
<p>Inventar</p> <p><small>Ergebnis Sachinventar</small></p>	<p>Ein-Verkauf</p> <p><small>Ergebnis Zu- und Verkauf</small></p>	<p>Feldarbeit</p> <p><small>Ergebnis Feldarbeit</small></p>	<p>Feldertrag</p> <p><small>Ergebnis Feldertrag</small></p>
<p>Tierwohl</p> <p><small>Ergebnis Tierwohl</small></p>			

www.farmlife.at

HBLFA Raumberg-Gumpenstein Landwirtschaft
Forschungsgruppe Ökoeffizienz
E. Ofner-Schröck, T. Guggenberger, E. Scherzer, A. Steinwider

Erfassungseinheiten

Daten der einzelnen Komponenten

Datum	Bereich	Beschreibung
09-11-2020	Herden- und Milchdaten	Tiere im Haltungssystem
		Anzahl Tiere → 30 Herdenbestand im letzten Jahr → gleichbleibend Anteil Kühe mit mind. 5 Kälber % → 21 bis 30 %
		Herdenstruktur bei Rinder
		Hörner → behorn Herdenstruktur → Stabile Alters- oder Leistungsgruppen im Laufstall
		Datenquellen
		Quelle Milchdaten → LKV-Bericht TGD-Betrieb → ja
		Fett-Eiwert-Quotient vom LKV-Bericht
		Fett-Eiwert-Quotient 1-100 unter 1 % → unter 10 % Fett-Eiwert-Quotient 1-100 über 1.5 % → unter 10 %
		Zeitzahl
		Zeitzahl → 100 000 - 250 000
		Mittleres Gewicht der Milchkuhe
		Mittleres Gewicht der Kühe kg → bis 700 kg

Zahlen, Objekteigenschaften und Beobachtungen

Anzahl der Tiere

Wenn Teil der Herde dann Anzahl eingeben

Bewertung der Sauberkeit



Bewertung der Klauenlänge



Spiel der Anbindevorrichtung

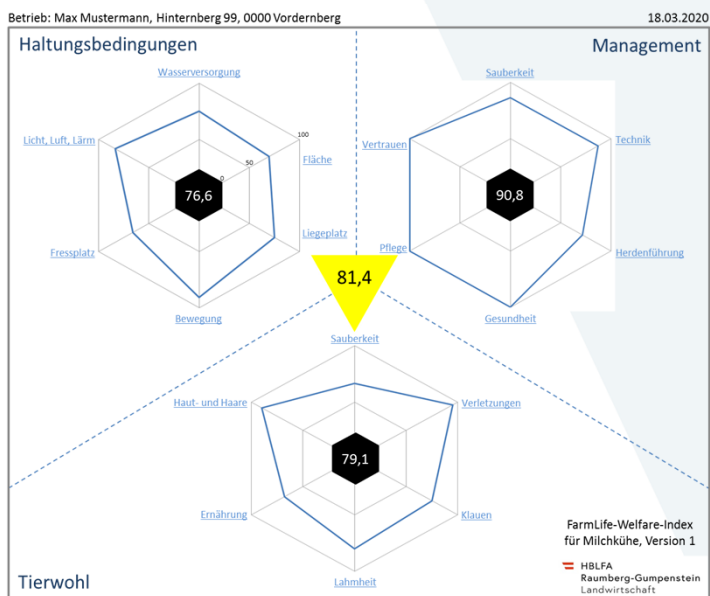
Spiel $\geq 70/50$

Spiel $\geq 60/40$

Spiel $\leq 60/40$

Sind Schwellungen ab einer Umfangsvermehrung von 5 cm vorhanden?





Ausblick

- vielversprechendes neues Beurteilungssystem mit hohem Maß an Praktikabilität
- steht Interessentengruppen offen zur Verfügung
- EIP-Projekt „Berg-Milchvieh“
- Anwendung auf rund 200 österreichischen Bio-Betrieben
- Kooperation mit Agroscope Tänikon (Schweiz)
- Weiterentwicklung des Systems
- Gesamtbetriebsanalyse FarmLife: Ökonomie, Ökologie, Tierwohl



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

